



www.muellendorf.at

MITEINANDER

IHR BÜRGERMEISTER WERNER HUF INFORMIERT

12/2023



Foto: Paul Szimak

Frohe Weihnachten wünschen

**Bürgermeister Werner Huf und Vizebürgermeisterin Mag. Monika Teubenbacher-Schriebl
Gemeindevorstände Rudolf Buchinger, Rosemarie Harter, Norbert Rauhofer**

Gemeinderäte MA MSc Eva Ackerl, Martina Böhm, Mag. Oliver Ertl, Beatrix Hofer, Franz Fromwald, Tobias Köcher,
Dr. Paul Luif, Gabriele Milkovits, Mario Nemetz, Ing. Johannes Pendl, Ing. Martina Pendl, Ing. Markus Scherzer,
Gottfried Schlögl, Christine Stöckl, Friedrich Tinhof, Martina Wind, Michael Wohlmuth, Sabrina Zsuganits

Seavas Herr Bürgermeister! ...

... Sag, ... stimmt es, dass einer der besten Fotografen Österreichs in Müllendorf lebt?

Ja natürlich! Meine lieben MüllendorferInnen! Es ist mir eine besondere Freude, Ihnen in meinem heutigen Brief einen Müllendorfer vorzustellen, über den heuer ein wahrer Sternenregen an Auszeichnungen niedergeprasselt ist!

Viele von Ihnen kennen Mag. Paul Szimák vielleicht als Mastermind, Fotograf und Redakteur unseres neuen Gemeindemagazins „WIR IN MÜLLENDORF“, das bereits mit den ersten beiden Ausgaben für Furore sorgte. Keine andere Gemeinde des Burgenlandes hat ein so schön gestaltetes, topmodernes Bürgermagazin wie wir! Das Format wird aufgrund des großen Anklangs im kommenden Jahr daher mit sogar zwei Ausgaben pro Jahr fortgeführt.

Das heurige Jahr war für den Werbe-, Business- und People Fotografen aus Müllendorf aber auch in künstlerischer Hinsicht enorm erfolgreich:

Beim **Landespreis der Berufsfotografie Burgenland** wurde Paul Szimák in der Sparte Digital Art & Illustration mit dem **1., 2. und 3. Platz** ausgezeichnet. Mit seinem sensationellen 3-fach-Sieg ist Paul Szimák damit der beste Fotograf des Burgenlands!

Beim **Vienna International Photo Award** setzte er sich unter 10.000 Einreichungen aus allen Teilen der Welt als einziger österreichischer Fotograf im Spitzenfeld durch: Drei Bilder von Paul Szimák zählen zu den besten 20 Arbeiten der Welt!

Beim **EPEX AWARD**, dem größten internationalen Photo Award Spaniens, wurde eines seiner Werke nun auch noch mit Silber ausgezeichnet. Vier weitere erhielten eine „Honorable Mention“ im Bereich der Porträtfotografie. Eine schier unglaubliche Leistung.

Doch es geht noch weiter: Von der Bundesinnung der Berufsfotografie wurde er heuer in das Team Austria gewählt, das Österreich bei der Weltmeisterschaft der Fotografie, dem **World Photographic Cup 2024** vertreten wird. Damit zählt Paul Szimák offiziell zu den besten drei Digital Artists Österreichs!

Was ich an Paul persönlich aber am meisten schätze ist, dass er einer der fachlich kompetentesten und zugleich nettesten Menschen ist, die ich kenne. Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass ein Shooting mit ihm eine tolle Erfahrung ist, die unglaublich viel Spaß macht!



Wenn wir schon so einen großartigen Fotografen im Ort haben, dann sollten Sie das auch nutzen! Als Weihnachtsgeschenk für Ihre Lieben lege ich Ihnen daher ans Herz, einfach mal ein Shooting oder Foto-coaching bei Paul Szimák zu buchen!

Trotz seiner hohen Auszeichnungen sind seine Preise erschwinglich – und mit dem Code „MÜLLENDORF“ gibt es in seinem Shop www.paulszimak.at für alle MüllendorferInnen auch noch satte Rabatte auf alle Weihnachtsgutscheine!

Ich wünsche Ihnen eine wunderschöne Weihnachtszeit! Bleiben Sie gesund, munter und voller Zuversicht!

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Werner Huf'.

Bürgermeister Werner Huf

25 Jahre (neue) Volksschule Müllendorf

Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der (neuen) Volksschule Müllendorf fand am 18.06.2023 ein Festakt in der Mehrzweckhalle Müllendorf statt, bei dem die Schulleitung geehrt wurde.



OSRin VDin Dipl.-Päd.in Eva Scheibstock erhielt als Zeichen der Anerkennung für die 15-jährige Tätigkeit als Schulleiterin der Volksschule Müllendorf das Ehrenzeichen der Gemeinde Müllendorf in SILBER.



VL Nino Christian Zanier, BEd. MEd. erhielt für die 5-jährige Tätigkeit als Schulleiter-Stellvertreter der Volksschule Müllendorf das Ehrenzeichen der Gemeinde Müllendorf in BRONZE.

Öffnungszeiten Gemeinde und Post zu Weihnachten

Das Gemeindeamt und der Postpartner haben während der Weihnachtsfeiertage zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:
MI 27.12.2023 - FR 29.12.2023 von 07.30 - 12.00 Uhr
DI 02.01.2024 - FR 05.01.2024 von 07.30 - 12.00 Uhr

Heizkostenzuschuss

Für die aktuelle Heizperiode 2023/2024 gibt es seitens des Landes Burgenland heuer KEINE Förderung. Stattdessen ist die Antragstellung für den Wärmepreisdeckel bis inkl. 31.12.2023 möglich.

Schnupperticket zum Klimaschutz

Schnuppertickets sind übertragbare Monats- oder Jahreskarten von öffentlichen Verkehrsmitteln, welche Gemeinden ihren BürgerInnen zur Verfügung stellen, um die Vorteile des Öffentlichen Verkehrs kennenzulernen und das Auto stehen zu lassen.

Das Schnupperticket kann ab Anfang Jänner 2024 in der Gemeinde abgeholt bzw. ausgeliehen werden. Es wird aber geraten, sich davor online ein Ticket zu reservieren. Auf der Homepage von Schnupperticket www.schnupperticket.at findet man auch einen Kalender zu jeder Gemeinde, worin verfügbare Tage grün hinterlegt sind. Das Ticket kann das ganze Jahr und je nach Gemeinde bis zu drei Mal im Monat genutzt werden.



Das Ticket gilt für alle öffentlichen Verkehrsmittel in der gesamten Ost-Region, nur Flughafenbusse sowie der City Airport Train (CAT) zählen nicht dazu.

Anzumerken ist, dass bestellte Schnuppertickets für Gemeinden ausschließlich von Gemeinden an deren BürgerInnen zur persönlichen Nutzung ausgegeben werden dürfen. Eine Nutzung durch Firmen als Mitarbeiterkarte ist nicht vorgesehen.

Hochrangige Ehrungen für Müllendorfer

Am Landesfeiertag wurden von Landeshauptmann Hans Peter Doskozil im Kulturzentrum Mattersburg Persönlichkeiten aus den Bezirken Mattersburg, Eisenstadt-Umgebung und Neusiedl am See für ihre Verdienste ausgezeichnet.

Bgm. Werner Huf gratuliert im Namen der Gemeinde herzlichst zu diesen hohen Auszeichnungen! Es ist nicht selbstverständlich, sich über so lange Zeit hinweg für das Gemeinwesen einzusetzen und wir sind stolz darauf, so engagierte Vorbilder für alle MüllendorferInnen im Ort zu wissen!

Norbert Rauhofer war 10 Jahre Vizebürgermeister der Gemeinde Müllendorf. Dafür wurde er von LH Doskozil mit dem Silbernen Ehrenzeichen des Landes Burgenland ausgezeichnet.

Gottfried Schlögl ist seit 1987 Mitglied der Feuerwehr. Für seine Tätigkeiten als langjähriger Feuerwehrkommandant und Leiter des Verwaltungsdienstes (18 Jahre!) wurde er vom Landeshauptmann mit der Goldene Medaille des Landes Burgenland geehrt.

Vandalismus und Diebstahl am Friedhof

In letzter Zeit kam es leider immer wieder zu Entwendungen/Diebstählen auf einigen Gräbern im Friedhof. Einige Kinder (die Namen sind der Gemeinde bekannt), die daran beteiligt sind/waren, haben mit diesen Gegenständen in der Nähe des Friedhofs ein „Lager“ gebaut. Es kam auch vor, dass Gießkannen, welche im Eigentum der Gemeinde stehen, ebenfalls entwendet wurden.

Ein solches Verhalten ist nicht zu dulden.

Mit den Eltern der betroffenen Kinder wurden bereits Gespräche geführt. Sollte es dennoch zu weiteren Vorfällen kommen, werden rechtliche Schritte eingeleitet.

Wechsel im Gemeinderat

Manuela Wohlmuth (ÖVP) ist aus dem Gemeinderat ausgeschieden. Das freigewordene Gemeinderatsmandat übernimmt **Ing. Markus Scherzer (ÖVP)**.

In der Gemeinderatssitzung vom 19.09.2023 wurde **Christine Stöckl** als neues Ersatzmitglied in den Sanitätsausschuss gewählt. Als Ersatzgemeinderätin rückt **Sabrina Zsuganits (ÖVP)** nach.

Illegale Müllablagerung

Leider kommt es seit September 2023 immer öfter zu illegalen Entsorgungen und Müllablagerungen direkt vor unserer Altstoffsammelstelle. Dieses Verhalten wird nicht toleriert! Wir ersuchen die Verursacher mit Nachdruck zur Entsorgung während der Öffnungszeiten:

Dezember 2023 bis März 2024 jeden Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr ausgenommen 29.03.24

Samstagstermine: von 08:00 bis 10:00 Uhr am 30.12.23, 27.01.24, 24.02.24, 23.03.24



Hundekotverschmutzung

Verschmutzungen durch Hundekot bzw. Hundekotsackerl sind ein großes Ärgernis. Leider häuften sich in letzter Zeit Vorfälle dieser Art, z. B. durch achtlos weggeworfene Kotsackerl. Wir weisen die verantwortlichen HundehalterInnen daher ausdrücklich auf die Einhaltung der Verordnung zur Hundehaltung in der Beilage hin!

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Müllendorf

vom 22. Dezember 2022 über das FÜHREN und HALTEN von TIEREN.

Gemäß §§ 2, 16 und 20 des Bgld. Landessicherheitsgesetzes, LGBl. Nr. 30/2019, idgF und § 59 der Bgld. Gemeindeordnung LGBl. Nr. 55/2003, idgF, wird verordnet:

§ 1 Leinenpflicht

(1) Für das gesamte Gemeindegebiet der Gemeinde Müllendorf wird festgelegt, dass

1. Hunde außerhalb von Gebäuden und außerhalb von ausreichend eingefriedeten Grundflächen an der Leine zu führen sind,
2. Hunde auf Kinderspielplätzen, Friedhöfen und öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Müllendorf an der Leine und mit Beißkorb zu führen sind.

(2) Die Leinen- und/oder Beißkorbpflicht gilt nicht, wenn

1. das Mitführen eines Hundes eine solche Beschränkung ausschließt (zB bei Hunden im Einsatz mit Sicherheitsorganen, Lawinensuchhunden, Jagdhunden, Assistenzhunden) oder
2. ein Nachweis mitgeführt wird, dass der Hund sich in einer Ausbildung zu einem so eingesetzten Hund befindet.

§ 2 Verpflichtung zur Aufnahme von Hundekot

(1) Die Besitzer oder Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass Park- und Grünanlagen, Kinderspielplätze sowie Verkehrsflächen nicht durch Hundekot verunreinigt werden.

(2) Die Besitzer oder Verwahrer von Hunden sind verpflichtet, die durch ihre Hunde verursachten Verunreinigungen auf Park- und Grünanlagen, Kinderspielplätzen sowie Verkehrsflächen unverzüglich zu entfernen.

§ 3 Strafbestimmungen

(1) Übertretungen nach § 1 Abs. 1 Z. 1 und 2 und § 2 Abs. 1 und 2 werden von der Bezirksverwaltungsbehörde, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer in die Zuständigkeit der ordentlichen Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet oder nach einer anderen Verwaltungsstrafbestimmung mit einer strengeren Strafe bedroht ist, mit einer Geldstrafe bis zu EUR 500,- geahndet.

(2) Die Bestrafung wegen einer Übertretung einer ortspolizeilichen Verordnung (§ 59 Bgld. Gemeindeordnung, LGBl. Nr. 55/2003 idgF) obliegt der Bezirkshauptmannschaft.

Diese Verordnung tritt an dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft

Für den Gemeinderat



Der Bürgermeister
Werner Hüf

Ärchologische Ausgrabungen – Tag der offenen Tür

In den Sommermonaten August und September waren die Archäologen des Instituts für Urgeschichte und Historische Archäologie der Universität Wien wiederum vor Ort, um die Ausgrabungen im römischen Vicus von Müllendorf mit Unterstützung des Bundesdenkmalamtes, des Landes Burgenland und der Gemeinde Müllendorf fortzusetzen.

Wie bekannt erstreckt sich unter dem historischen Ortsteil von Müllendorf eine römische, stadähnliche Ansiedlung. Das Itinerarium antonini, ein Verzeichnis der Reichsstraßen und Ortsnamen des 3. Jahrhunderts n. Chr., überliefert im Raum Müllendorf eine antike Ortschaft namens Mutenum.

Man vermutet, obwohl bisher kein Beleg in Form einer Inschrift erbracht werden konnte, dass es sich bei den freigelegten Siedlungsspuren um das, an der römischen Straße von Sopron/Scarbantia nach Wien/Vindobona liegende, Mutenum handeln könnte.

Seit dem Jahr 2019 sind Teile des römischen Straßensystems, die Grundrisse eines römischen Podiumstempels und von aneinander gereihter Streifenhäuser sowie die Überreste einer Badeanlage ergraben worden.

In diesem Jahr wurden an zwei Stellen archäologische Untersuchungen durchgeführt. Ein Ziel war der, an der römischen Straße gelegene, große, mächtige Bau östlich des Podiumstempels. Schon in den vorherigen Grabungskampagnen ist der Bau durch seine 90 cm mächtigen Fundamentmauern und durch seine besondere architektonische Gestaltung aufgefallen. Ein offener oder geschlossener Säulengang (porticus) als Eingangshalle längs der römischen Straße sollte den antiken Besucher und Reisenden auf den Bau aufmerksam machen und zum Verweilen einladen.

In diesem Jahr standen bei den Untersuchungen die Funktion des Baues allgemein und die seiner Räumlich-

keiten und vor allem wann er errichtet wurde, im Vordergrund. Zuletzt war der Bau durch große, verstürzte Reste von mehrfarbigen Wandverputzen aufgefallen, die auch in diesem Jahr wiederum in großer Zahl zum Vorschein kamen. In sorgfältiger Kleinarbeit wurden die bemalten Wandverputze von

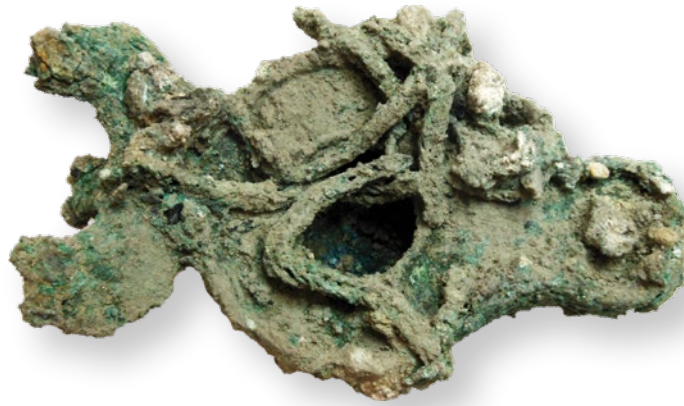
Studenten und Restauratoren der Universität Wien geborgen. Bis der Wandverputz für

weitere wissenschaftliche Untersuchungen zur Verfügung steht, wird vor allem die Restaurierung und Konservierung noch eine lange Zeit in Anspruch nehmen.

Die mehrfarbige Wandbemalung deutet auf einen ästhetisch hochwertig ausgestatteten Raum im Gebäude hin. Im Zuge der fortschreitenden Ausgra-

bungen konnte im westlichen Teil des Baues ein kleiner rechteckiger Raum ausgemacht werden, dessen Wände aus Fachwerk bestanden und an der Innenseite mit bemalten Wandverputz versehen waren. Er besaß einen hochwertigen Estrichboden und war vermutlich mit einer Sitzbank sowie mit einem zentral gelegenen kleinen Ofen, der neben seiner eigentlichen Funktion den Raum durchaus angenehm erwärmen konnte, ausgestattet. Die Verwendung des Raumes ist zwar nicht eindeutig, aber auf Basis der aktuellen Erkenntnisse kann der Raum als exedra oder triclinium interpretiert werden. Darunter kann man einen kleinen repräsentativen Raum verstehen, der beispielsweise vom Hausbesitzer für die Verwaltung und die Gästediplomatie genutzt wurde.

Weiters konnten auch sonst die Erkenntnisse zur Raumaufteilung und Nutzung des Gebäudes besonders intensiviert werden. Im Inneren des Gebäudes wurden mehrere Lehm-schichten und Fundamentgräbchen vorgefunden, bei denen es sich um die Fußböden und die Spuren hölzerner Zwischenwände aus der Frühzeit des Gebäudes handelt.



Römisches Öllämpchen, gefunden in Müllendorf

Im östlichen Teil des Baues gelangte man von der römischen Straße über die Eingangshalle in einem Raum, wo mittels Öfen und Herde Speisen und Getränke produziert und serviert wurden. Keramik- und Glasfunde verweisen auf einen gehobenen Haushalt.

Das Gebäude, das wohl schon in der ersten Hälfte des 1. Jahrhunderts n. Chr. errichtet wurde, kann nach aktuellem Wissenstand im allgemeinen als Taberna interpretiert werden. So bezeichnete man damals im römischen Reich an den Straßen Gebäude mit Läden, Werkstätten, Schankstuben und Gasthäuser. Der Bau in Müllendorf könnte im Erdgeschoss kommerziell und im Obergeschoss zum Wohnen genutzt worden sein. Der Zugang zu den Gasträumen sowie zu den Verkaufs- und Werkstattträumen erfolgte über die Eingangshalle von der römischen Straße. Jeder freie Platz in dem Gebäude wurde wohl auch zur Fertigung und Verkauf von Produkten genutzt, wie ein kleiner Ofen in der südlichen Ecke der Säulenhalle belegt.

Im gesamten Bau fanden sich Belege für das Haushandwerk und den Handel. Textil- und Nahrungsmittelproduktion sind durch ungebrannte Lehmklumpen eines Gewichtswebstuhles und den Steher einer handbetriebenen Getreidemühle - mola trusatilus genannt - bezeugt.

Über dem gesamten Bau verstreut fanden sich römische Bleietiketten. Das sind kleine rechteckige Anhänger aus Blei, die die Römer verwendeten, um Waren zu kennzeichnen. Die darauf befindlichen in kursiv geritzten Buchstaben können auf die Warenbesitzer und die Art der Handelswaren hinweisen.

Die zweite Grabungsfläche war südlich des baufälligen Gebäudes Nr. 39. Darin fanden sich zuunterst ein älterer Bauhorizont mit einer Feuerstelle, darüber eine römische Straße mit Portikus, Graben und Decksteinen und nach oben abschließend zwei jüngere Bauhorizonte.

In den ältesten römischen Siedlungsschichten fanden sich Objekte, die zu den Highlights der diesjährigen Grabungen gehören. Sie datieren in die spät-augusteische und tiberische Zeit, d. h. in das erste Drittel des 1. Jahrhunderts n. Chr., und gehören somit in die Gründerzeit des römischen Vicus. Es sind dies eine ungewöhnliche Bronzelampe mit einer fein geflochtenen Metallkette als Aufhängevorrichtung, ein meist von römischen Soldaten getragener Stierkopfgürtelhaken und eine schlecht erhaltene Bronzekanne, die auch zum Hände waschen benutzt wurden.



Hausärztliche Wochenenddienste

Da immer mehr Hausarztstellen nicht nachbesetzt werden, wurde der ärztliche Wochenenddienst neu geregelt, um die Versorgung aller BurgenländerInnen aufrechtzuerhalten. Da im Sprengel 21 Gemeinden zu betreuen sind, ist mit einem hohen Patientenaufkommen zu rechnen. Es wird daher gebeten, die ärztliche Hilfe nur bei akut aufgetretenen Problemen, welche nicht warten können bis Ihr Hausarzt wieder geöffnet hat, in Anspruch zu nehmen.

Der jeweilige diensthabende Arzt/Ärztin hat seine/ihre Ordination von 9:00 – 11:00 Uhr geöffnet.
Sie brauchen sich vorher nicht anmelden!

Hausbesuche müssen bis spätestens 12 Uhr angemeldet werden und können ausschließlich bei bettlägerigen Schwerkranken, die nicht transportiert werden können, durchgeführt werden! Die nicht Verfügbarkeit eines Autos ist kein Grund für einen Hausbesuch. Lassen Sie sich von Freunden, Verwandten, Nachbarn oder, zur Not, mit dem Taxi bringen!

Der diensthabende Arzt ist telefonisch von 8:00 – 16:00 Uhr erreichbar. Jederzeit bekommen Sie telefonisch medizinischen Rat unter 02682 / 1450. In Notfällen können Sie den Notruf 02682 / 144 wählen. Den aktuellen diensthabenden Arzt können Sie unter 02682 / 1450 erfragen.

Dr. Peter Berkowitsch	Hauptstraße25	Neufeld an der Leitha	02624 / 52715 1
Dr. Elfriede Ehrenhofer	Kirchengasse 9b	Großhöflein	02682 / 64212
Dr. Christine Endredi- Kitzinger	Eisenstädter Str. 21	Siegendorf	02687 / 48281
Dr. Waltraud Jagnic	Schaftriebgasse 2	Siegendorf	02687 /48542
Dr. Michaela Kollwenz-Gmeiner	Kapellenplatz 1	Müllendorf	02682 / 62550
Dr. Peter Krenn	Hauptstraße 58	Neufeld an der Leitha	02624 / 553220
Dr. Heinz Haring	Obere Hauptstraße 1	Steinbrunn	02688 / 72293
Dr. Gabriele Mittermayer	Kleine Zeile 6	Antau	02687 / 62132
Dr. Sabine Neuberger-Schmitt	Hauptstraße 8/1	Sigleß	02626 / 717000
Dr. Michaela Pinter	Hauptstraße 26	Stöttera	02626 / 20034 1
Dr. Hans Reisner	Rechte Hauptzeile 25	Hornstein	02689 / 25008
Dr. Carina Scheiblauber-Marchhart	Wr. Neustädter Str. 121	Pötsching	0664 / 5701500
Dr. Gerald Ulber	Obere Hauptstraße 1	Wulkaprodersdorf	02687 / 62190
Dr. Andreas Vlaschitz	Schulgasse 5	Leithaprodersdorf	02255 / 6377

Tag der Älteren Generationen

Am 08.10.2023 fand in der Mehrzweckhalle der Tag der Älteren Generationen in Kooperation mit dem Bezirksverband Eisenstadt statt.

Frohe Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr wünscht der Pensionistenverband Müllendorf



Geburtstage

97. Geburtstag

29.12.2023 Dr. Richard Hofbauer

93. Geburtstag

26.10.2023 Lajos Homor

92. Geburtstag

07.08.2023 Johann Majsler

90. Geburtstag

02.09.2023 Marianne Ottilie Ankerl

89. Geburtstag

07.07.2023 Lorenz Tinhof

07.09.2023 Josef Krauscher

13.01.2024 Friederike Tinhof

88. Geburtstag

06.08.2023 Anna Pendl

02.10.2023 Ernst Thaller

20.10.2023 Maria Pendl

25.10.2023 Magdalena Weintögl

87. Geburtstag

12.06.2023 Anna Schlögl

21.06.2023 Hildegard Kupfer

09.07.2023 Franz Josef Triller

18.07.2023 Maria Samwald

18.10.2023 Franz Fromwald

86. Geburtstag

12.08.2023 Margareta List

19.12.2023 Hermine Polstermüller

25.12.2023 Richard Sitz

05.01.2024 Friedrich Jandrey

85. Geburtstag

03.10.2023 Adolf Kralits

06.11.2023 Margareta Tinhof

24.11.2023 Elfriede Maria Hauser

11.12.2023 Josef Pendl

07.01.2024 Hildegard Karrer

16.01.2024 Wilhelm Hofbauer

24.01.2024 Ernst Gassner

84. Geburtstag

07.07.2023 Ilse Hirschmann

29.08.2023 Josefine Brunner

30.08.2023 Alfred Hickl

07.09.2023 Anna Krauscher

18.07.2023 Berta Fromwald

22.09.2023 Johann Karrer

14.10.2023 Matthias FRANK

27.10.2023 Hans Peter Havel

17.12.2023 Josef Horvath

83. Geburtstag

22.06.2023 Berta Schriegl

24.09.2023 Adolfine Karner

13.10.2023 Georg Milkovits

23.10.2023 Maria Moser

23.12.2023 Ernestine Gassner

26.12.2023 Thomas Tinhof

21.04.2024 Anna Thaller

82. Geburtstag

06.07.2023 Gisela Schriegl

24.07.2023 Maria Hickl

23.10.2023 Anna Pleninger

05.11.2023 Gottfried Schatz

16.12.2023 Georg Bauer

01.01.2024 Anna Huf

10.01.2024 Anna Maria Feher

81. Geburtstag

17.06.2023 Rudolf Wollin

25.07.2023 Anna Huf

14.08.2023 Friederike Roschitz

18.08.2023 Eva Schatz

30.08.2023 Catalina Ionescu

01.10.2023 Waltraud Hofbauer

17.11.2023 Karl Wallner

01.01.2024 Terezija Biljaka

24.01.2024 Edeltraud Kadletz

80. Geburtstag

09.08.2023 Marianne Rauhofer

16.10.2023 Monika Pendl

03.11.2023 Josef Erb

17.11.2023 Erika Kovacs

07.12.2023 Edith Josefine Erb

Geburten

11.08.2023 Lino Paul Krejcerik, Sohn von Alice und Paul Krejcerikv

08.11.2023 Marie Oltean, Tochter von Mary Ann und Cristian-Vasile Oletan

Hochzeiten

Melanie Hofbauer und Robin Ferdinand Strasser schlossen am 08. Juli 2023 den Bund der Ehe

Mag. Mag. Michael Mario Auer und Valentina Kranzelic schlossen am 22. Mai 2023 den Bund der Ehe

Kathrin Gassner und Thomas Michael Trausmuth schlossen am 09. September 2023 den Bund der Ehe

Lisa Wapp und Thomas Bednar schlossen am 25. Oktober 2023 den Bund der Ehe

Eiserne Hochzeit

Margareta und Lorenz Tinhof feierten am 19.10.2023 ihr 65-jähriges Ehegelübde

Sterbefälle

06.07.2023 Hans Johann Gutleben im 81. Lebensjahr

24.07.2023 Markus Fröhlich im 51. Lebensjahr

08.08.2023 Rudolf Braunschier im 90. Lebensjahr

28.09.2023 Stefan Roschitz im 91. Lebensjahr

15.11.2023 Ernst Weintögl im 72. Lebensjahr

Josef Schrieffl verstarb am 30.10.2023 im 81. Lebensjahr. Als ÖVP-Gemeinderat setzte er sich von 1977 bis 1997 stets für Müllendorf ein. Unser Beileid gilt seinen trauernden Angehörigen sowie all seinen langjährigen Freunden und Wegbegleitern.

Doris Gerstl, langjährige Leiterin der schulischen Nachmittagsbetreuung, verstarb im 52. Lebensjahr. Gemeinsam mit allen Kolleginnen, Kindern und Eltern, die sie als stets freundliche und liebenswerte Pädagogin geschätzt haben, richten wir an dieser Stelle unsere tiefe Anteilnahme aus.

Kostenlose Rechtsberatung als Bürgerservice im Gemeindeamt Müllendorf

Das Zusammenleben in unserer Gesellschaft ist durch eine immer größer werdende Zahl an Normen und Vorschriften geregelt.

Oft ist es für den Laien schwierig, diese Normen und Vorschriften richtig zu deuten und zu verstehen. Hinzu kommt eine Fülle an Rechtsprechung, welche den wörtlichen Buchstaben des Gesetzes oft ganz anders auslegt. Rechtssicherheit ist aber ein wesentlicher Grundstein für ein friedliches Miteinander.

Aus diesem Grund bietet die Gemeinde Müllendorf ihren BürgerInnen ab Oktober 2021 eine **kostenlose Rechtsberatung** als neues Bürgerservice an.

In Form einer monatlichen Sprechstunde wird Mag. Peter Rezar interessierten BürgerInnen im Rahmen einer Erstberatung Hilfestellung bei Rechtsfragen anbieten. Die Beratung findet im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.

Aus organisatorischen Gründen ersuchen wir dringend um **Voranmeldung** im Gemeindeamt.



Rechtsanwalt Mag. Peter Rezar ist gebürtiger Burgenländer, seit 2016 eingetragener selbständiger Rechtsanwalt mit Kanzleien in Wien und bald auch in Siegggraben.

Termine Jänner bis April 2024:

Donnerstag, 11.01.2024 / 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 08.02.2024 / 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 14.03.2024 / 14.00 – 16.00 Uhr

Donnerstag, 11.04.2024 / 14.00 – 16.00 Uhr

Geschenktipp: Neues Kartenspiel von Matoga

Das von den Müllendorferinnen Magdalena und Marina Pachinger gemeinsam mit ihren Partnern Martin Paar und Tobias Seewald entwickelte Kartenspiel „UnderBEEt them“ zählt zu den innovativsten Spiele-Hits des Landes. Nun stellt das unter dem Firmennamen Matoga bekannte Quartett ihr neuestes, selbstentwickeltes Kartenspiel vor: „Formen Farm“

bietet Spielspaß für die ganze Familie und Kinder bereits ab 3 Jahren.

Das lustige Spiel ist DER Geschenktipp für Weihnachten! Erhältlich ist es ab sofort im Gemeindeamt um EUR 15,-- sowie im Onlineshop www.matoga.at



Sie suchen ein ideales Geschenk für Weihnachten?

Eines, das zu wirklich jedem Anlass perfekt passt und garantiert für Überraschung und Freude sorgt? Dann sind die Müllendorfer Einkaufsgutscheine genau das Richtige für Sie! Damit machen sie nicht nur Ihren Lieben, Freunden, Bekannten eine große Freude,

sondern sie unterstützen auch unsere Nahversorger und heimischen Betriebe durch Einkäufe im Ort. Sie möchten einen Gutschein erwerben? Erhältlich sind die Gutscheine in 10 und 50 Euro Scheinen beim Gemeindeamt. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Schenken, Einkaufen und Genießen!



Jetzt als Weihnachtsgeschenk! „Paul Szimák-Gutscheine“, exklusiv für alle MüllendorferInnen

Der in Müllendorf lebende Fotograf Paul Szimák wurde heuer national und international hochrangig ausgezeichnet (siehe mehr dazu im Editorial auf Seite 2).

Um diese schönen Erfolge mit allen MüllendorferInnen zu feiern, gibt es bis 31.12.2023 großzügige 25 % Rabatt auf alle Kinderportraits, Portraits für Damen und Herren, Familienshootings sowie Fotocoachings.

Erhältlich sind die Gutscheine persönlich bei Paul Szimák oder mit dem Gutscheincode „MÜLLENDORF“ auf www.paulszimak.at/shop

INFO + TERMINE: Paul Szimák, Lenaugasse 1, 7052 Müllendorf, mail@paulszimak.at, +43 676 612 89 00

PAULSZIMÁK
STUDIO FÜR FOTOGRAFIE

GUTSCHEIN FÜR FINE ART KINDERPORTRAITS

IM WERT VON ~~399,-~~
299,-

INFO + TERMINE
WWW.PAULSZIMAK.AT | +43 676 612 89 00 | mail@paulszimak.at

PAULSZIMÁK
STUDIO FÜR FOTOGRAFIE

GUTSCHEIN FÜR FAMILIENPORTRAITS

IM WERT VON ~~799,-~~
599,-

INFO + TERMINE
WWW.PAULSZIMAK.AT | +43 676 612 89 00 | mail@paulszimak.at

-25%
WEIHNACHTSRABATT
EXKLUSIV FÜR ALLE
MÜLLENDORFER

Code: MÜLLENDORF
www.paulszimak.at/shop

PAULSZIMÁK
STUDIO FÜR FOTOGRAFIE

GUTSCHEIN FÜR FINE ART PORTRAITS

IM WERT VON ~~499,-~~
375,-

INFO + TERMINE
WWW.PAULSZIMAK.AT | +43 676 612 89 00 | mail@paulszimak.at

PAULSZIMÁK
STUDIO FÜR FOTOGRAFIE

GUTSCHEIN FÜR FOTOCOACHING

IM WERT VON ~~499,-~~
375,-

INFO + TERMINE
WWW.PAULSZIMAK.AT | +43 676 612 89 00 | mail@paulszimak.at